



Anreise:

Mit dem Auto von Salzburg:

A2, Abfahrt Klagenfurt Nord, bei der Ampel links Richtung Zentrum, nach 200 m links Richtung Annabichl in die Margereggerstraße, nach 400 m geradeaus durch die Felder und beim Teslashop vorbei bis zum Gasthof Krall.

Mit dem Auto von Graz:

A2, Abfahrt Klagenfurt Flughafen, nach links, nach 800 m links in die Flughafenstraße, ca. 1 km bis zur Ampel, links Richtung Zentrum, nach 400 m (nach Billa und Nordapotheke und Kärntneri) rechts in die Quederstraße, noch 400 m bis zum Gasthof Krall.

Mit Zug und Bus:

Zug bis Hauptbahnhof Klagenfurt, Bus direkt vor dem Haupteingang Linie 40 Annabichl oder Linie 42 Flughafen nehmen, Bus fährt ca. 8 min ins Stadtzentrum zum Heiligengeistplatz – im Bus bleiben – nach weiteren 8 min aussteigen bei der Haltestelle Schönhofsiedlung und in die Quederstraße, 400 m bis zum Gasthof Krall.

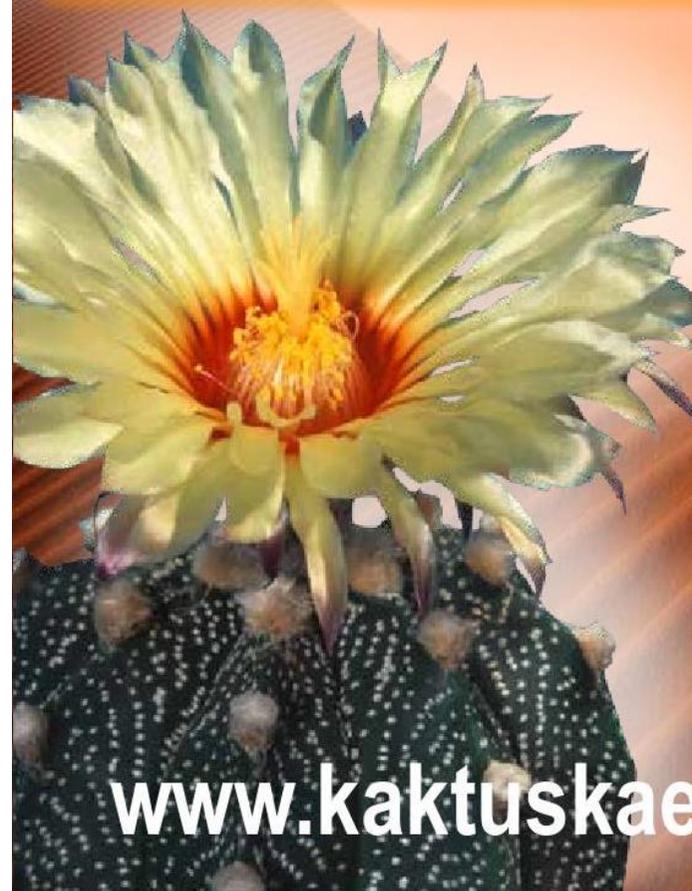
Mit freundlicher Unterstützung:



KLAGENFURTER KAKTEENTAGE

4. bis 6.10.2024

Gasthof Krall, Klagenfurt



www.kaktuskaernten.at



Jaroslav Šnicer, Piskova Lhota, Tschechien

Er ist und bleibt wohl einer der umtriebigen Feldläufer in Sachen Kakteen, den wir in Europa kennen. Auf der Suche nach Neuem oder verschollenen Populationen ist er sehr erfolgreich. Mit seinem Wissen, gepaart mit Neugierde und gutem Gespür, findet er unter anderem Pflanzen, wo sie laut Literatur eigentlich gar nicht vorkommen sollten.



Jonathan Mohl, Bielefeld, Deutschland

Jung, begeistert und talentiert, diese Attribute treffen nicht auf viele Kakteenfreunde zu, vor allem jung trifft man selten! Jonathan ist an Mammillarien interessiert und aktives Mitglied des Arbeitskreises für Mammillarienfreunde. Er kann auch mit Standorterfahrung punkten und kennt sich bei iNaturalist bestens aus. Wir sind schon sehr gespannt auf seinen Vortrag.



Alessandro Mosco, Triest, Italien

Er hat eine Leidenschaft für mexikanische Kakteen und widmet sich seit vielen Jahren der Erforschung von Thelocactus. Er unternahm einige Reisen nach Mexiko, um diese Pflanzen in ihrem Lebensraum zu beobachten. Er ist Autor einiger botanischer Veröffentlichungen zur Taxonomie, Systematik und Ökologie von Thelocactus.



Erich Binder, Gablitz, Österreich

Er war in den 60-er Jahren Schüler von Dipl.-Ing. Gerhart Frank und ist seit 2000 Schüler und Expeditionsbegleiter von Dr. Gerhard Haslinger. Er bereiste von 2002 bis 2014 mehrere Male in mehrwöchentlichen Aufsuchungen die Standorte von Sclerocactus, Pediocactus, Navajoa und Toumeyia.



Johann Strobl, Trofaiach, Österreich

Seit 1981 beschäftigt er sich mit Kakteen. Seine bevorzugten Gattungen sind Echinocereus und Thelocactus, er gilt als Spezialist für diese Kakteengattungen. Als weiteres Hobby betreibt er die Landschafts- und Pflanzenfotografie. Seine Reisevorträge mit Schwerpunkt Mexiko sind gut gebucht.



Gerhard Jantschgi, Rieding, Österreich

Er war einige Male in Mexiko und bereits auf der ersten Reise hat er für Thelocacteen Feuer gefangen. Neben dem Thelo-Fanatismus gilt sein Interesse auch den Turbinicarpus, Parodien, Copiapoen und dem Erhalt der Arten durch Vermehrung. Von der kleinen Sierra Paila hat er immer wieder geschwärmt, sie übt eine besondere Faszination auf ihn aus.



René Deubelbeiss, Neuenhof, Schweiz

Eigentlich ist er ja „Südamerikaner“ und er hat wohl die meisten Kakteenstandorte dort gesehen. Er verfasst gerne gelesene Artikel, wie z.B. „Die „alten“ Arten der Gattung Notocactus“ in mehreren Folgen. Wir sind gespannt, was er im Südwesten der USA gesehen hat und was er uns in gewohnt bester Qualität präsentieren wird.

Klagenfurter Kakteentage - Programm

4. bis 6. Oktober 2024,
Gasthof Krall, Ehrentaler Straße 57, Klagenfurt a.W.

Freitag, 4. Oktober 2024

- Ab 16:00 Kakteenbörse
- 18:30 Jaroslav Šnicer: „Interesting things from Mexico – Interessantes aus Mexico“
- 20:30 Jonathan Mohl: „Die Reihe Elegantes – Elegante Mammillarien aus dem Süden Mexikos und darüber hinaus...“

Samstag, 5. Oktober 2024

- Ab 09:00 Kakteenbörse
- 10:00 Eröffnung durch Repräsentanten aus Politik und Gesellschaft Österreichischer Kakteenfreunde
- 10:30 Alessandro Mosco: „Thelocactus in habitat – Thelocactus am Standort“
- 15:00 Erich Binder, „Diskussion zur These von der Invasion des Sclerocactus parviflorus in die Gebiete aller anderen Sclerocacteen“
- 20:30 Johann Strobl: „Streifzüge durch Mexikos Norden“

Sonntag, 6. Oktober 2024

- Ab 09:00 Kakteenbörse
- 10:00 Gerhard Jantschgi: „Ein Ausflug in die Kleine Sierra Paila“
- 11:30 René Deubelbeiss: „Impressionen aus dem Südwesten der USA“

Unkostenbeitrag: € 5.00 pro Tag, Dreitagespass € 10,00
Programmänderungen vorbehalten.

Kontakt: 0043 664/7660500 // mario.tamegger@gmx.at
0043 664/8121246 // josef.kitz@aon.at
www.kaktuskaernten.at